

Spitzenspiel gegen Röhlingen

Nach dem knappen Sieg gegen Eggenrot hatte Jagstzell mit dem FC Röhlingen die nächste schwierige Aufgabe vor der Brust. Röhlingen startete wie Jagstzell mit drei Siegen in die Saison. Diese Konstellation versprach den Zuschauern eine spannende Begegnung.

Das Spiel begann zunächst ausgeglichen. Nachdem die erste Viertelstunde vorüber war, erhöhte Röhlingen das Tempo und erlangte die Kontrolle über das Spiel. In der 20. Minute konnte eine Chance von Röhlingen auf der Linie geklärt werden. Die beste Chance für Jagstzell in der ersten Halbzeit hatte Christian Vaas in der 43. Spielminute. Sein frecher Abschluss aus halblinker Position konnte jedoch vom generischen Torhüter weggefaustet werden.

Nach der Halbzeit zeigte Jagstzell ein anderes Gesicht. Man war nun deutlich präsenter im Spiel und drängte auf den Führungstreffer. Röhlingen überstand die 10-minütige Jagstzeller Druckphase unbeschadet. Anschließend nahmen beide Mannschaften Tempo raus. Die Zuschauer sahen nun eine zähe Partie mit vielen Ballverlusten auf beiden Seiten. Ab der 70. Minute nahm das Spiel wieder Fahrt auf: Steffen Schier hatte nach einem Eckball die große Chance den Ball mit dem Kopf im Tor unterzubringen. Leider ging sein Kopfball wenige Meter am Tor vorbei. Fünf Minuten später rettete Torhüter Tobias Uhl Jagstzell vor dem Rückstand, nachdem der gegnerische Stürmer alleine aufs Tor zugelaufen war. Gegen Ende des Spiels wollten beide Mannschaften nicht ins volle Risiko gehen. Somit bleibt es beim 0:0 Unentschieden.

Gegen einen guten Gegner zeigte Jagstzell eine ansprechende Leistung. Diese Punkteteilung geht für beide Mannschaften in Ordnung.

Reserve:

Die Reserve setzte den Gegner von Beginn an unter Druck. Die beste von einer Reihe guter Chancen hatte Patrick Köder in der 15. Spielminute. Kurze Zeit später wurde der Ball in der Vorwärtsbewegung verloren. Röhlingen schaltete schnell um, und erzielte wie aus dem Nichts das 1:0 in der 23. Minute. Anschließend sahen die Zuschauer bis zum Halbzeitpfiff ein ausgeglichenes Fußballspiel.

In der zweiten Halbzeit war Jagstzell wiederum die aktivere Mannschaft. Der SVJ war redlich bemüht den Ausgleichstreffer zu erzielen, jedoch wollte dies aufgrund von fehlender Ruhe am Ball und individuellen Fehlern nicht gelingen. Kurz vor Ende des Spiels ergab sich nochmals eine hundertprozentige Chance. Leider konnte der gegnerische Torhüter den Ball zu kurzer Distanz ins Tor aus abwehren.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, den 22.09. ist Jagstzell zu Gast bei der SGM Rindelbach/Neunheim.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15:00 Uhr
2. Mannschaft 13:00 Uhr